

Neue Fischer Weltgeschichte
Band 3

Reinhold Kaiser

**Die Mittelmeerwelt und
Europa in Spätantike und
Frühmittelalter**

S. Fischer

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

1. 700 Jahre Übergang? 11
2. Antike und frühmittelalterliche Weltbilder 17
3. Verkehrsmittel und Verkehrswege 20
4. Sprachliche Einheit und Vielfalt 25

I Vom Imperium Romanum zu den *regna barbarorum* (circa 300–700)

- A Das spätantike Imperium und
seine Verwandlung in drei Kulturräume 33
1. Grundlegung des *Imperium Romanum christianum* 33
 2. Rom und die fremden Völker 54
 3. Partielle *recuperatio imperii*:
Verlust des Westens und des Südens 82
- B Theologie und Kirche, Kult und Kultur 109
1. Festigung und Ausbreitung des Christentums 109
 2. Kult, kirchliches Recht und Mönchtum 127
 3. Bildung und Erziehung, Literatur und Kunst 138

C Bevölkerung, Wirtschaft und Gesellschaft, Strukturen der Herrschaft 168

1. Demographische Grundlagen 168
2. Wirtschaft und Gesellschaft 173
3. Macht und Herrschaft der römischen Kaiser und der Barbarenkönige 201

II Von der Vielheit zurück zur Einheit: Das karolingische und das byzantinische Reich (circa 700–900)

A Karolingisches Frankenreich und Byzanz 235

1. Grundlagen und Expansion der karolingischen Herrschaft 235
2. Die Erneuerung des westlichen Kaisertums und das Zweikaiserproblem 249
3. Niedergang und Neuformierung: Das karolingische und das byzantinische Reich und ihre Nachbarn 258

B *Christiana religio* als Ordnungsmacht und Lebensform 277

1. Das Papsttum zwischen Byzantinern und Franken: Anspruch und Wirklichkeit 277
2. Mission und Kirchenreform, Mönchtum, Kult und religiöses Leben 288
3. Erneuerung von Bildung und Wissenschaft, Literatur und Kunst 312

C Stagnation oder Dynamik? Bevölkerung und Wirtschaft, Strukturen der Herrschaft 340

1. Bevölkerungsentwicklung und Migrationen 340
2. Wirtschaft und Gesellschaft 348
3. Königsherrschaft und regionale Gewalten 380

III Rückkehr zur Vielheit (circa 900–1050)

A Entstehung der karolingischen Nachfolgereiche und Ausbildung der zwei europäischen Kulturräume 393

1. Auf dem Weg zum hochmittelalterlichen Europa 393
2. Die Erneuerung des Kaisertums:
Das westliche Reich und seine Nachbarn 407
3. Byzanz unter den Makedonen (867–1056): Das Ostreich und seine Nachbarn 437

B Die Zeit des labilen Ausgleichs zwischen *regnum* und *sacerdotium* 449

1. Das Papsttum zwischen universalem Anspruch, lokaler Verstrickung und byzantinischer Konkurrenz 450
2. Erweiterung und Festigung der *christianitas* nach innen und außen: Klerus, Mönchtum und Laien 457
3. Schule und Bildung, Literatur und Kunst 475

**C Neue Lebensordnungen, Wirtschaftsformen und Strukturen
der Herrschaft 506**

1. Wachstum, Verdichtung und Bewegungen der
Bevölkerung 506
2. Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft 512
3. Neubildung und Konsolidierung von Königtum und
Fürstenmacht 543

Schluss: Die drei Kulturräume im Vergleich 577

Anhang

Dank 597

Anmerkungen 598

Ausgewählte Literatur 611

Glossar 626

Zeittafel 635

Abbildungsnachweis 655

Personen- und Ortsregister 656